©Österreichischer Naturschutzbund, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Inhalt

02 Richtigstellung
03 Lesermeinung und Veranstaltungen

AKTUELL
04 **Tirol** vielfalt**leben** – gemeinde – champion 2012
06 **Salzburg** Ein Naturdenkmal für Wimpertierchen

TITEL
08 **Menschen im** Naturschutzbund **und der önj**
Ingrid Hagenstein
09 **Aufruf** Online-Umfrage des Naturschutzbundes NÖ zur Schutzgebietspflege mit Freiwilligen
10 **Regionalgruppen der Steiermark**
Naturschutzaktive Einzelpersonen
11 Bezirksstellen Ennstal/Ausseerland
12 Bezirksstellen Fürstenfeld und Feldbach
13 Bezirksstellen Graz-Umgebung und Hartberg
14 Bezirksstellne Leoben, Judenburg und Murau
15 Bezirksstellen Mürzzuschlag und Radkersburg
16 Bezirksstellen Voitsberg und Weiz
17 **Regionalgruppen des Burgenlandes**
Naturschutzaktive Einzelpersonen
18 Bezirksgruppen Eisenstadt und Gattendorf
19 Bezirksgruppen Oberwart und Wolfau
20 **Regionalgruppen Oberösterreichs**
Stadtgruppe Linz und Bezirksgruppe Urfahr-Umgebung
21 Bezirksgruppen Bad Ischl und Waizenkirchen-Heiligenberg-Prambachkirchen
22 Bezirksgruppen Frankenburg und Schärding
23 Bezirksgruppen Freiwald und Mühlviertel-West

Richtigstellung

Herr Gerhard Dostal, 1030 Wien, hat uns auf Fehler in Natur und Land 2-2012 aufmerksam gemacht:
Seite 34 l. u.: Nr. 4 ist *Polyommatus coridon*, der Silbergrüne Bläuling (männl.). Der Himmelblaue Bläuling wird (derzeit) als *Polyommatus bellargus* geführt. *Aricia agestis* ist der Dunkelbraune Bläuling oder Kleiner Sonnenröschen-Bläuling (beide Geschlechter braun).

Nachtrag zu Heft 2-2011:
Auf Seite 12 u. M. ist ein Grünader-Weißling (früher Rapsweißling) zu sehen.
Seite 17 o.: zwar ein Feuerfalter, aber nicht *Lycaena phlaeas*, der Kleine Feuerfalter.

Wir bedanken uns für die Hinweise!

Leserbrief

Es freut mich, dass Sie in Heft 3/2012 zahlreiche Beispiele von renaturierten Flüssen zeigen konnten. Ich habe mich jahrzehntelang bemüht, statt der sturen festen Verbauung naturnahe Flussgestaltungen durchzusetzen. Leider war der Erfolg nur gering. Bei kleinen Gewässern hat man zwar eine stadtparkartige Behübschung versucht, die dann vom nächsten Hochwasser wieder weggespült wurde.
Vor 20 Jahren habe ich bei einer Donautagung in Krems einen Vortrag gehalten, in dem ich eine Renaturierung der Donau unterhalb von Wien angeregt habe. Dabei bin ich auf totale Ablehnung gestoßen, und mein Vortrag wurde nicht einmal in den Tagungsband aufgenommen. Schließlich waren die Donaukraftwerke auch die Unterstützer dieser Tagung. Die Kurzfassung meines Vortrages möchte ich Ihnen übermitteln und meine, es sind Anregungen darin, die auch heute noch überlegenswert sind.

Anmerkung der Redaktion:
Die Kurzfassung des Vortrages liegt in der Redaktion auf und kann ggf. digital übermittelt werden.

DI Peter Kisser | 1220 Wien

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Natur und Land (vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz)

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: 2012_4

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Inhalt, Leserbrief 2